



BESCHLUSS

aus der Niederschrift über die 2. Sitzung - Wahlperiode 2020/2025 -
des Ausschusses für Bildung, Sport und Kultur vom 07.04.2021

Öffentliche Sitzung

- 2) Aussetzen der Beitragserhebung für die Betreuung von Kindern in 159-2020/2025
der "Offenen Ganztagschule im Primarbereich"

Beratungsverlauf:

Ausschussmitglied Siegers beantragt für die Fraktion Bündnis 90 Die Grünen, den Beschlussvorschlag der Verwaltung dahingehend abzuändern, dass der Halbsatz „und entsprechende Beschlüsse der Landesregierung zu einer hälftigen Erstattung der Mindererträge vorliegen“ gestrichen wird. Sie begründet dies damit, dass Eltern und Familien in der pandemischen Lage die Leittragenden seien. Die Erhebung von Elternbeiträgen solle hier nicht zu einer weiteren finanziellen Belastung der Familien führen.

Ausschussmitglied Coenen teilt mit, dass die SPD-Fraktion dem veränderten Beschlussvorschlag zustimmen werde.

Ausschussmitglied Fackler spricht sich im Namen der CDU-Fraktion dafür aus, dem Beschlussvorschlag der Verwaltung zu folgen. Mit Blick auf den kommunalen Haushalt sehe er das Land als Ordnungsgeber und somit als Verantwortlichen für die Einschränkungen des Betreuungsangebotes in der Verantwortung, auch für einen finanziellen Ausgleich zu sorgen.

Nach eingehender Beratung, an der sich die Ausschussmitglieder Siegers, Coenen, Fackler und Lucht beteiligen, lässt die Ausschussvorsitzende über den Beschlussvorschlag der Fraktion Bündnis 90 Die Grünen abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Die Erhebung von Elternbeiträgen auf Grundlage der Satzung der Gemeinde Niederkrüchten über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Teilnahme von Kindern an der „Offenen Ganztagschule im Primarbereich“ vom 8. Mai 2018 wird für die Monate ab Februar 2021 ausgesetzt, sofern eine Fortdauer der Pandemielage gegeben ist.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimme(n), 7 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)